

EPILEPSIE PASS

*Epilepsie
erfolgreich
kontrollieren*

*Mit
Epilepsie-
Tagebuch!*

Shaping the future
of animal health

Virbac

Das Epilepsie-Tagebuch von

HUND

Name _____ Geburtsdatum _____

Rasse _____ Gewicht _____ ☐ ♀ ☐ ♂

Erster epileptischer Anfall am (Tag/Monat/Jahr) _____ im Alter von _____

BESITZER

Name _____

Straße/Nr. _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

BEHANDELNDER TIERARZT

Name _____

Straße/Nr. _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

Epilepsie beim Hund ist nicht das Ende

Wenn der Hund das erste Mal einen epileptischen Anfall erleidet, ist dies eine erschreckende Erfahrung für alle Familienmitglieder. Erster Ansprechpartner ist dann der vertraute Tierarzt, der zunächst mit einer neurologischen Untersuchung sowie einer labordiagnostischen Kontrolle von Blut und Urin versucht, mögliche Ursachen für den Anfall festzustellen.

Die gute Nachricht ist: Epilepsie kann in den meisten Fällen wirksam und verträglich kontrolliert werden.

Dennoch, wenn Ihr geliebtes Haustier an Epilepsie leidet, ist der Behandlungsweg lang und erfordert

viel Durchhaltevermögen, Verständnis für die Therapie und eine penible Einhaltung der Behandlung. Aber die Diagnose Epilepsie bedeutet nicht das Ende – denn ein Hund kann, wenn er richtig auf seine Medikamente eingestellt ist, sehr gut damit leben.

Dieses Epilepsie-Tagebuch unterstützt Sie bei der Dokumentation der Anfälle Ihres Tieres, gibt Ihrem Tierarzt einen Überblick über den Verlauf der Erkrankung und ermöglicht damit eine optimale

Einstellung der in der Regel dauerhaften medikamentellen Therapie.



***Bitte bringen Sie das
Epilepsie-Tagebuch bei
weiteren Tierarztbesuchen mit.***



EMPFEHLUNGEN

Mit Epilepsie leben

Bitte beachten Sie folgende Hinweise, um den Therapieerfolg nicht zu gefährden und Anfälle bei Ihrem Haustier möglichst wirkungsvoll zu kontrollieren.

Befolgen Sie die Dosierungsanweisungen Ihres Tierarztes.

Versäumen Sie keine Medikamentengabe und geben Sie das Antiepileptikum täglich zur gleichen Zeit.

Verändern Sie das empfohlene Behandlungsprotokoll nicht ohne vorherige Rücksprache mit Ihrem behandelnden Tierarzt.

Falls Sie eine Tablettengabe vergessen haben, führen Sie bitte das übliche Behandlungsprotokoll weiter fort und notieren lediglich das Datum.

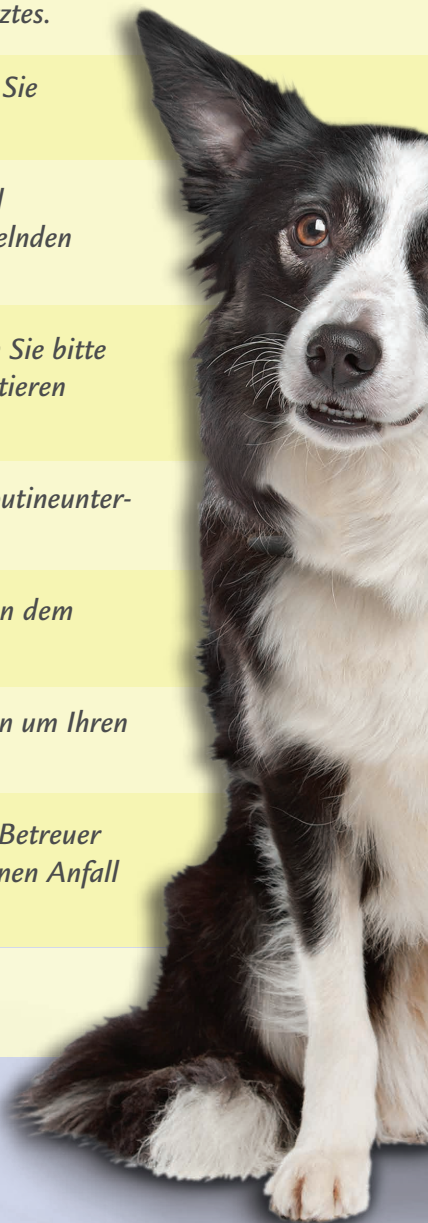
Beachten Sie die Kontrolltermine für notwendige Routineuntersuchungen bei Ihrem Tierarzt.

Notieren Sie jeden Anfall Ihres Hundes sorgfältig in dem Epilepsie-Tagebuch.

Kontaktieren Sie Ihren Tierarzt, wenn Sie sich Sorgen um Ihren Hund machen.

Informieren Sie alle Familienmitglieder oder andere Betreuer über notwendige Verhaltensweisen, falls Ihr Hund einen Anfall bekommt.

Weisen Sie beim Besuch bei anderen Tierärzten auf die Epilepsie Ihres Tieres hin.



Wie verhalte ich mich bei einem Epilepsieanfall?

Schauen Sie auf die Uhr, um die Anfallsdauer zu notieren.

Versuchen Sie, Ruhe zu bewahren! Der normale Anfall ist weder schmerzhaft noch lebensbedrohlich für den Hund.

Entfernen Sie alle Gegenstände, die Ihren Hund während eines Anfalls verletzen könnten.

Vermeiden Sie starke Sinnesreize, wie große Unruhe oder laute Geräusche.

Filmen Sie – wenn möglich – den Anfall zur Dokumentation für Ihren Tierarzt.

Versuchen Sie nicht, den Hund während des Anfalls festzuhalten – er könnte Sie durch unkontrollierte Bewegungen verletzen.

Geben Sie keine Tabletten während des Anfalls ein. Wenn mit dem Tierarzt vereinbart, kann ein Diazepam-Klistier rektal eingegeben werden.

Dokumentieren Sie den Anfall in dem Epilepsie-Tagebuch.

Informieren Sie Ihren Tierarzt über das neue Krampfgeschehen, wenn Sie verunsichert sind. Nach einem normalen Anfall muss der Hund nicht zwingend sofort zum Tierarzt – geben Sie ihm Zeit, sich zu Hause in Ruhe zu erholen.



Kontaktieren Sie Ihren Tierarzt sofort ...

- wenn der Anfall länger als 5 Minuten dauert
- bei mehreren Anfällen an einem Tag
- bei zunehmender Anfallshäufigkeit und/oder Anfallsschwere
- bei schwerwiegenden Verhaltensänderungen nach dem Anfall



Die Therapie

DOSIERUNGSANWEISUNG

Tablettenstärke (bitte ankreuzen)

Tablette

☐ 100 mg

Tablette

☐ 15 mg

Behandlungsbeginn am _____



Startdosis zu Behandlungsbeginn

Morgens: _____ Tabletten um _____ Uhr

Abends: _____ Tabletten um _____ Uhr

Um eine optimale Anfallskontrolle zu erzielen, sind für eine individuelle Einstellung eventuelle Dosisanpassungen im Therapieverlauf notwendig. Bitte notieren Sie nachfolgend entsprechende Änderungen der Dosis.

Dosisanpassung am: _____

☐ 100 mg

☐ 15 mg

Morgens: _____ Tabletten um _____ Uhr

Abends: _____ Tabletten um _____ Uhr

Dosisanpassung am: _____

☐ 100 mg

☐ 15 mg

Morgens: _____ Tabletten um _____ Uhr

Abends: _____ Tabletten um _____ Uhr



Richtlinien für die Therapie!

1

Eine Einschätzung der Wirksamkeit der gewählten Dosis ist frühestens nach 14 Tagen möglich, da dann die volle Effektivität erreicht ist.

2

Bei einer nicht zufriedenstellenden Anfallskontrolle wird Ihr Tierarzt über eine Dosisanpassung versuchen, eine individuelle Dosierung für Ihren Hund zu finden.

3

Für eine Beurteilung der Therapie sind regelmäßige Bluttests notwendig.

4

Zu Beginn der Therapie mögliche unerwünschte Wirkungen wie Schläfrigkeit, vermehrter Durst, gesteigerter Appetit oder stärkerer Urinabsatz sind häufig nur vorübergehend während der Einstellung zu beobachten.

5

Halten Sie strikt die Dosierungsanweisung Ihres Tierarztes ein. Ein plötzlicher Abbruch der Behandlung oder eine Dosisreduktion können schwerwiegende Anfälle zur Folge haben.

6

In Einzelfällen, falls die Anfälle weiterhin nicht ausreichend unterdrückt werden können, ist die kombinierte Gabe mit einem weiteren Antiepileptikum möglich.

7

Die sorgfältige Dokumentation auftretender Anfälle in dem Epilepsie-Tagebuch trägt maßgeblich dazu bei, ein optimales Behandlungskonzept für Ihren Hund zu erstellen.

8

Bewahren Sie die Arzneimittel sicher und für Kinder unzugänglich auf.

EPILEPSIE TAGEBUCH

Bitte tragen Sie die Details zu jedem Anfall gemäß dem Beispiel in die Tabelle ein. Ihr Tierarzt erhält so wertvolle Informationen für eine Beurteilung des Krampfgeschehens und eine optimale Einstellung der Therapie für Ihren Hund.

ANFALLSDETAILS

DATUM	UHRZEIT/DAUER DES ANFALLS	SITUATION VOR DEM ANFALL	BESCHREIBUNG DES ANFALLS
22.03 2013	06:30 Uhr etwa 2 Min.	Hund hat geschlafen	Nicht aussprechbar, Seitenlage, rudernde Bewegungen mit allen Beinen, Zähneklappern



Für die Ermittlung der Anfallsfrequenz tragen Sie bitte zusätzlich die Anzahl der Anfälle für jeden Tag in die Übersichtstabelle auf den beiden letzten Seiten des Tagebuches ein.

BESONDERHEITEN NACH DEM ANFALL	SONSTIGE BEMERKUNGEN
<i>Desorientiertheit (20 Min.), ist erschöpft und möchte nicht laufen (1,5 Std.)</i>	<i>War die letzten 3 Tage bei der Nachbarin in Pflege</i>

Fortsetzung nächste Seite





ANFALLSDETAILS

DATUM	UHRZEIT/DAUER DES ANFALLS	SITUATION VOR DEM ANFALL	BESCHREIBUNG DES ANFALLS



BESONDERHEITEN NACH DEM ANFALL	SONSTIGE BEMERKUNGEN

Fortsetzung nächste Seite





ANFALLSDETAILS

DATUM	UHRZEIT/DAUER DES ANFALLS	SITUATION VOR DEM ANFALL	BESCHREIBUNG DES ANFALLS



A horizontal row of 12 different dog breeds sitting against a solid blue background. From left to right, the breeds are: a small white dog, a small brown and white dog, a medium brown dog, a large brown dog, a small black and white dog, a medium brown and white dog, a large black and white dog, a medium black and white dog, a small brown dog, a large white dog, a large black and white dog, and a small brown dog.

E_P

Bei einigen Tieren kann keine vollständige Anfallsfreiheit erreicht werden, aber eine deutliche Reduktion der Anfallshäufigkeit. Für eine Beurteilung des Therapieerfolges

ANFALLSFREQUENZ

[illegible]

**Epilepsieprodukte
von Virbac**
Das Original für die Tierarztpraxis!

[illegible]

IHRE KONTROLLTERMINE



Datum	Bemerkungen

Praxisstempel

Virbac Tierarzneimittel GmbH
Rögen 20, 23843 Bad Oldesloe

de.virbac.com

Shaping the future
of animal health

Virbac